



EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG


 Anmeldenummer: 87109303.5


 Int. Cl.⁴: **D 01 H 13/14**


 Anmeldetag: 28.06.87


 Priorität: 03.07.86 DE 3622406
 29.10.86 DE 3636779


 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
 07.01.88 Patentblatt 88/01


 Benannte Vertragsstaaten:
 CH DE FR GB IT LI


 Tag des später veröffentlichten Recherchenberichts:
 16.03.88 Patentblatt 88/11


 Anmelder: Zinser Textilmaschinen GmbH
 Hans-Zinser-Strasse Postfach 1480
 D-7333 Ebersbach/Fils (DE)


 Erfinder: Igel, Wolfgang, Dipl.-Ing.
 Blumenstrasse 39
 D-7333 Ebersbach/Fils (DE)

Nickolay, Helmut, Dipl.-Ing.
 Egerlandstrasse 5
 D-7320 Goeppingen (DE)

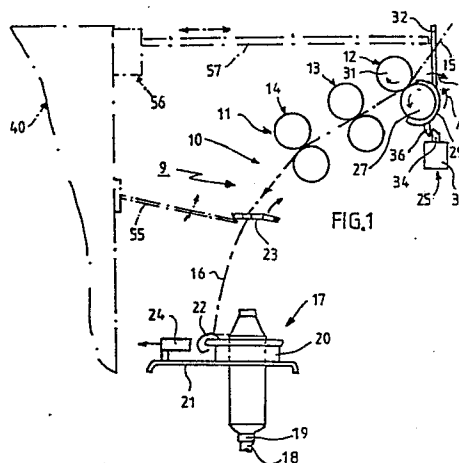
Mack, Karl-Heinz, Dipl.-Ing.(FH)
 Meisenweg 22
 D-7315 Weilheim (DE)

Meissner, Werner
 Albershauser Strasse 15
 D-7321 Hattenhofen (DE)


 Vertreter: König, Oskar, Dr.-Ing. Dipl.-Phys.
 Klüpfelstrasse 6 Postfach 51
 D-7000 Stuttgart 1 (DE)


Einrichtung zum Spinnen von Fäden.


 Einrichtung zum Spinnen von Fäden aus Vorgarn. An einer Spinnmaschine sind Spinnstellen (10) angeordnet, wobei jeweils zwei benachbarten Spinnstellen - nachfolgend Spinnstellenpaar genannt - die zu verziehenden Vorgarne (15) von einer gemeinsamen Doppelbandspule zuleitbar sind. Zur Verringerung von Vorgarnverlusten und der Gefahr von Wickelbildungen auf Streckwerkwalzen (12, 13, 14) ist den beiden Spinnstellen jedes Spinnstellenpaares mindestens eine Stopvorrichtung zum Anhalten und der Wiederfreigabe der Vorgarnzufuhr zu den beiden Streckwerken des betreffenden Spinnstellenpaares zugeordnet, die durch jeden der beiden Fadenbruchfühler (24) dieses Spinnstellenpaares zum gleichzeitigen Anhalten beider Vorgarne auslösbar ist. Zum selben Zweck kann auch vorgesehen sein, daß eine Fadenbruchbehebung nur dann durch einen Fadenansetzwagen (40) vorgenommen wird, wenn dem nicht mindestens ein das Gelingen der Fadenbruchbehebung vereitelnder Grund entgegensteht.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 10 9303

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	TEXTIL-PRAXIS, Band 22, Nr. 7, Juli 1967, Seiten 457-462, Leinfelden, DE; O. HEIMERAN: "Die Lagerung und Anordnung der Vorgarnspulen an Spinnmaschinen" * Seite 457, linke Spalte, Zeilen 47-52 *	1,2,6	D 01 H 13/14
A	US-A-3 388 544 (E. HAMEL) * Spalte 2, Zeile 27 - Spalte 3, Zeile 31 *	1,3	
A	DE-A-3 042 946 (ZINSER TEXTILMASCHINEN GmbH) * Seite 19, Zeile 24 - Seite 20, Zeile 29 *	1,3	
A	* Seite 19, Zeile 24 - Seite 22, Zeile 3 *	2,6	
A	* Seite 17, Zeile 17 - Seite 18, Zeile 28 *	4,5	
A	GB-A-2 088 418 (MURATA KIKAI K.K.) * Seite 1, Zeilen 33-110 *	2,6	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
A	DE-A-2 702 745 (W. SCHLAFHORST & CO.) * Seite 4, Zeile 11 - Seite 5, Zeile 22 *	7	D 01 H
A	US-A-3 899 868 (C.D. LEE et al.) * Spalte 5, Zeile 44 - Spalte 6, Zeile 17 *	7	
A	US-A-4 418 522 (K.T. HARROP)		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 26-11-1987	Prüfer HOEFER W.D.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			